



NETZWERK FÜR
NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN

P R E S S E – I N F O R M A T I O N

Nachhaltig wirtschaftende Unternehmen treffen sich in Gütersloh

B.A.U.M.-Jahrestagung ist Trendradar für nachhaltiges Wirtschaften

Gütersloh, 17.11.2022 – Am 16. und 17. November treffen sich in Gütersloh Nachhaltigkeitsengagierte aus Wirtschaft, Politik und Verbänden zu einer Tagung, die Erfolgsfaktoren für eine klima- und ressourcenschonende, faire und menschengerechte Wirtschaft der Zukunft aufzeigt. Miele und die Bertelsmann Stiftung sind Partner der Tagung von B.A.U.M. e.V., dem größten und ältesten Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften.

Rund 260 Nachhaltigkeitsverantwortliche aus Unternehmen, Akteurinnen und Akteure aus Verbänden sowie Politikerinnen und Politiker kommen aus der ganzen Bundesrepublik zusammen und diskutieren in der Stadthalle Gütersloh, wie nachhaltiges Wirtschaften zum Erfolgsfaktor für zukunftsfähiges Wirtschaften wird – eine Perspektive, die angesichts derzeitiger Krisen noch an Aktualität gewonnen hat.

"Wirtschaften innerhalb planetarer Grenzen, ausgerichtet an der Vision der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen sowie den Pariser Klimazielen als Leitplanken: das ist für uns das Zukunftsbild für europäische Unternehmen", erläutert die B.A.U.M.-Vorsitzende Yvonne Zwick das Konzept der Tagung. "Mehr denn je geht es angesichts der Energiekrise um Ressourceneffizienz und -produktivität, um zirkuläres Wirtschaften und das konsequente Umsteuern auf regeneratives Wirtschaften. Das sind die Zutaten für Innovationen, die wir dringend brauchen – und zwar im Markt selbst."

In parallelen Sessions zeigen hochkarätige Fachleute aktuelle Trends und gelebte Praxis zu Themen wie Klimapositivität, Kreislaufwirtschaft oder Sorgfaltspflichten in der Lieferkette. Dem Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften ist wichtig, einen Bezug zwischen wissenschaftlicher Erkenntnis und Unternehmenspraxis herzustellen.

"Um unseren Planeten zu retten, müssen wir alle im Bereich Nachhaltigkeit einen maßgeblichen Beitrag leisten und unser Engagement intensivieren", erklärt Dr. Markus Miele, Geschäftsführender Gesellschafter der in Gütersloh ansässigen Miele Gruppe, die seit 25 Jahren Mitglied im B.A.U.M.-Netzwerk ist. "Für Miele war es schon immer entscheidend, dass wir Nachhaltigkeit nicht nur mit Blick auf unsere Produkte und deren Produktion denken dürfen, sondern einen ganzheitlichen Ansatz verfolgen müssen. Und dass wir die Herausforderungen nicht allein lösen können, sondern mit den Partnern zusammen angehen und gemeinsam Lösungen entwickeln müssen."

"Ohne den Umbau zu einer klimaneutralen und ressourcenschonenden Wirtschaftsweise ist die Transformation zu einer nachhaltigen Sozialen Marktwirtschaft nicht möglich", sagt Ralph Heck, Vorstandsvorsitzender der Bertelsmann Stiftung, die von Gütersloh aus mit Projekten, Studien und Veranstaltungen Debatten anregt und Impulse für gesellschaftliche Veränderungen gibt.

"Die Jahrestagung zeigt: Es wird an vielen Stellen sehr intensiv darum gerungen, was das Wirtschaftsmodell der Zukunft ist. Wir freuen uns, das Thema mit den beiden in Gütersloh ansässigen Partnern Miele und Bertelsmann Stiftung zu prägen. Dass wir mit der Themensetzung richtig liegen, zeigt uns die Resonanz aus dem Netzwerk", so die B.A.U.M.-Vorsitzende Zwick.

Die heutige Fachtagung ist Teil der B.A.U.M.-Jahrestagung, in deren Rahmen gestern bereits der **B.A.U.M. Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis** in fünf Kategorien verliehen wurde.

Kontakt:

Dr. Katrin Wippich, B.A.U.M. e.V., Tel. 040/ 49 07 11 00, presse@baumev.de

Über B.A.U.M.

Als Netzwerk setzt sich B.A.U.M. e.V. dafür ein, das zentrale Thema voranzubringen: eine lebenswerte Zukunft durch nachhaltiges Wirtschaften. Der 1984 initiierte Verband ist heute mit rund 770 Mitgliedern eine starke Stimme nachhaltig wirtschaftender Unternehmen und eine treibende Kraft für nachhaltige Entwicklung in Europa. B.A.U.M. unterstützt seine Mitglieder beim Aufbau und bei der Weiterentwicklung von Nachhaltigkeitsstrategien und vernetzt Akteur:innen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und Verbänden. Engagierte Unternehmen erhalten eine Plattform für praxisorientierten Informations- und Erfahrungsaustausch sowie Know-how und Impulse. Aktuelle Leuchtturmprojekte sind die Initiative "Wirtschaft pro Klima", das Projekt "SDG-Scouts" sowie die jährliche Verleihung des B.A.U.M. | Umwelt- und Nachhaltigkeitspreises.
www.baumev.de | app.baumev.de | Twitter: [@BAUMeV](https://twitter.com/BAUMeV)